

 <p>Kulturstiftung Sachsen-Anhalt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt:           Drei Eier, Positiv</p> <p>Museum:          Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung:        moderne_digital, Sammlung Fotografie, Hans Finsler (1891-1972)</p> <p>Inventarnummer: MOSPhFi00665</p>
--	--

## Beschreibung

### Werkgruppe Studien:

Diese Werkgruppe enthält "[...] Photographien mit den Signaturen 'Fi' und 'Le' sowie nicht klassifizierte, keiner anderen Werkgruppe zuordenbare Aufnahmen. Jede dieser drei Bildgruppen umfaßt weniger als 30 Photographien.

Die nirgends aufgeschlüsselte Signatur 'Fi' dürfte das Kürzel von Finslers Namen darstellen. 22 entsprechend gekennzeichnete und nummerierte Aufnahmen [...] sind für die Zeit von Finslers halescher Tätigkeit in der Form von Negativen wie zeitgenössischen Abzügen dokumentiert. [...]

Mit der Signatur 'Le' kezeichnete Finsler seine mit der Leica hergestellten Aufnahmen. Er verwendete die handliche Kleinbildkamera kaum vor der Reise mit der 'Bremen' (Juli 1929), während der er sich für die Momentaufnahmen von Passagieren noch einer Handkamera mit Filmpackmaterial bediente. [...] Im Nachlaß erhalten haben sich nur 12, mehrheitlich auf Karton montierte Vergrößerungen mit dieser Signatur - vorwiegend Naturstudien, [...] sowie einzelne Porträts und Architekturaufnahmen." (Bruno Thüning in: Hans Finsler, Neue Wege der Photographie, Hrsg. im Auftr. der Staatlichen Galerie Moritzburg, Halle von Göltz, Klaus E.; Immisch, Theo; Romanus, Peter; Wendelberger, Axel, Leipzig 1991, S. 254)

### Zu diesem Foto:

"Drei Eier, Positives Bild. Das positive Bild wird hier, weil symbolisch gleichbedeutend mit dem negatives, auch seitengleich gezeigt. Johann Jakob Bachofen: 'In der Religion ist das Ei Symbol des stofflichen Urgrunds der Dinge, der Schöpfungs-Urgrund und Beginn' Der stoffliche Urgrund der Dinge, der aus sich alles Leben und Licht gebiert, umschließt beides, Werden und Vergehen. Er trägt zu gleicher Zeit die Licht- und Schattenseiten der Natur in sich." (Manuskript zu: Finsler, Hans: Mein Weg zur Fotografie II, 1969, Nr. 6)

## Grunddaten

Material/Technik: Silbergelatine  
Maße: 290 x 216 mm

## Ereignisse

Aufgenommen	wann	1950
	wer	Hans Finsler (1891-1972)
	wo	

## Schlagworte

- Ei
- Objektfotografie
- Studie (Kunst)

## Literatur

- Göltz, Klaus E.; Immisch, Theo; Romanus, Peter; Wendelberger, Axel (1991): Hans Finsler, Neue Wege der Photographie. Leipzig, Nr. 436, S. 261